

# Abnahme-Protokoll

(☐: Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Datum	
Bauvorhaben/Objekt:	
Gewerk:	
Bauvertrag vom:	
Auftraggeber/Käufer:	
Auftragnehmer/Verk.:	

## 1. Gegenstand und Teilnehmer

Zu der für den heutigen Tag angesetzten Abnahme/Übergabeverhandlung betreffend

- die dem Auftragnehmer übertragene Gesamtleistung
- folgende in sich abgeschlossene Teilleistung/en im Sinne von § 12 Nr. 2 VOB/B:


- folgende Leistungsteile, die bei weiterer Ausführung der Prüfung und Feststellung entzogen würden:


sind als Teilnehmer erschienen:

- der Auftraggeber/Käufer
- der Käufer
- für den Auftraggeber/Käufer mit Vollmacht zur Abnahme:

Architekt
-----------

- der Auftragnehmer
- der Verkäufer
- für den Auftragnehmer/Verkäufer mit Vollmacht zur Abnahme:

--

- weiterhin:


## 2. Augenscheinnahme und Mängel

Die unter Ziffer 1. bezeichneten Leistung/en des Auftragnehmers/Verkäufers wurde/n in Augenschein genommen. Hierbei haben sich folgende Sachmängel gezeigt:

- keine Mängel
- Mängel lt. der als Anlage beigefügten Mängelliste
- Mängel lt. Schreiben vom \_\_\_\_\_
- folgende Mängel:

Beschreibung	zu beseitigen bis

# Abnahme-Protokoll

(☐: Zutreffendes bitte ankreuzen!)

## 3. Abnahme

Der Auftraggeber/Käufer erklärt hinsichtlich der Abnahme der Leistung/en:

- die Abnahme erfolgt mit den Vorbehalten lt. Ziffer 4.
- die Abnahme wird wegen der unter Ziffer 2. bezeichneten Mängel verweigert
- die Abnahme wird erklärt, aber erst mit der vollständigen Beseitigung aller Mängel lt. Ziffer 2. bzw. anderweitigem Ausgleich wirksam

## 4. Vorbehalte

Der Auftraggeber/Käufer erklärt folgende Vorbehalte:

- Geltendmachung sämtlicher Gewährleistungsrechte und –ansprüche wegen der Mängel, die lt. Ziffer 2. festgestellt oder schon schriftlich gerügt wurden und noch nicht ordnungsgemäß behoben sind
- Gewährleistungsrechte und –ansprüche wegen nicht erkannter Mängel innerhalb der Gewährleistungsfrist
- Schadenersatz wegen Verzug, wegen vertragswidriger Leistung, vertragswidrigem Verhalten oder aus anderen Gründen
- Geltendmachung der vereinbarten Vertragsstrafe
- Haftung gemäß § 10 VOB/B
- Abzüge und Gegenforderungen im Rahmen der Rechnungsprüfung

## 5. Einwendungen des Auftragnehmers/Verkäufers


## 6. Verlangen der Mängelbeseitigung

Der Auftraggeber/Käufer verlangt trotz der lt. Ziffer 5. erhobenen Einwendungen die Beseitigung der Mängel lt. Ziffer 2. und behält sich die Geltendmachung weiterer/anderer Gewährleistungsrechte und Ansprüche vor. Der Auftragnehmer/Verkäufer nimmt dies zur Kenntnis.

## 7. Die Nachbesserung

- der Mängel lt. Ziffer 2.
- folgender Mängel:


soll

- im Einvernehmen der Parteien
- lt. Verlangen des Auftraggebers/Käufers

bis spätestens \_\_\_\_\_ abgeschlossen sein. Beginn und Ende der Ausführung werden dem Auftraggeber/Käufer angezeigt. Anschließend wird ein neuer Abnahmetermin durchgeführt.

## 8. Zur Durchführung der Nachbesserung wird folgendes vereinbart:


## 9. Neuer Abnahmetermin: \_\_\_\_\_

# Abnahme-Protokoll

(☐: Zutreffendes bitte ankreuzen!)

## 10. Folgen nicht rechtzeitiger Mängelbeseitigung

Für den Fall, dass bis zum angegebenen Termin die gerügten Mängel nicht beseitigt sind, erklärt der Auftraggeber/Käufer, dass er die Mängelbehebung durch den Auftragnehmer ablehnt und sich die Beauftragung einer anderen Firma zur Mängelbeseitigung auf Kosten des Auftragnehmers/Verkäufers vorbehält. Dem stimmt der Auftragnehmer/Verkäufer zu.

## 11. Gewährleistungsfrist

Die Gewährleistungsfrist

- beträgt lt. Vertrag \_\_\_\_ Jahre
- beginnt am \_\_\_\_\_
- endet am \_\_\_\_\_

## 12. Unterlagen

Folgende Unterlagen wurden dem Auftraggeber/Käufer übergeben:


## 13. Sonstiges


\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auftragnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auftraggeber

